



Pustet aktuell

Zu Gast bei Trapps

Das „Trapp-Kochbuch“, basierend auf Erfahrungen und Erzählungen der Köchin Johanna Raudaschl im Hause und in der Küche Trapp, ist nach wie vor ein Renner. Raudaschls Rezepte und Lebensrezepte jedoch stammen meist aus der Zeit davor, als sie als lediges Kind auf dem Holzberggut aufwuchs. Dort lehrte ihre Großmutter sie das Kochen und Backen. Ihr Wissen vererbte sie ihrer Enkelin Irmgard Wöhrl, die die Rezepte nachkochte und sie gemeinsam mit der Journalistin Caroline Kleibel in die Lebensgeschichte der Johanna Raudaschl einfügte. Ein köstliches Buch, das Kulinarik mit regionaler Kultur- und Sozialgeschichte verbindet.



Das Trapp-Kochbuch: von Irmgard Wöhrl und Caroline Kleibel, 120 Seiten, 19,95 Euro

Nicht immer flach

Eine neue Wandertipp-Serie nimmt sich der Salzburger Gaue an, der erste Band ist fertig zu den „Erlebnissen Salzburger Land“: gewidmet dem Flachgau, einer wunderschönen Landschaft, die nicht immer nur so flach ist wie ihr Name, aber auch voll von Kultur, zu erwandern und mit dem Rad zu „erfahren“. Etwa zwischen Fuschl und Strobl zeigt sich der auch dem Salzkammergut teils einverleibte Flachgau quirlig-temperamentvoll und damit von seiner besten Seite. Siegfried Hetz serviert 45 Ausflüge und Tipps für jeden Bedarf.



Flachgau – Erlebnis Salzburger Land: von Siegfried Hetz, 200 Seiten, 19,95 Euro

Stadt, Tafeln, Geschichte

Auf die Idee muss man erst einmal kommen: Kultur-, Sozial-, Wirtschafts-, Politikgeschichte der Stadt, gebündelt dokumentiert auf Gedenktafeln. Die Idee realisiert in „Verewigt in Salzburg“. Es ist ein Wanderführer der besonderen Art mit 152 Stationen, der den Schleier von Vergessenem hebt, er erleichtert das Verständnis der Gegenwart und gibt Orientierung für die Zukunft. Ein Band, der hinter und um die Gedenktafeln blicken lässt – diese nur zum Schau-Anlass nehmend. Mit detailliertem Orientierungsplan.



Verewigt in Salzburg – Steinerne Zeugen an Häusern und Plätzen: von Clemens M. Hutter, 226 Seiten, 19,95 Euro

Die Wiederentdeckung

Franz Braumann war einer der bekanntesten und bedeutendsten Salzburger Schriftsteller des 20. Jahrhunderts (auch preisgekrönt). Nun erfolgt eine publizistische Wiederentdeckung des Autors von mehr als 100 Büchern von Kindbuch, Sage und Reise bis hin zu Geschichte. Sein Sohn redigierte zum 100. Geburtstag (2. Dezember, geboren am Wallersee) eine Werkauswahl, die des Lesens wert ist und den literarischen wie persönlichen Lebensweg von Franz Braumann nachzeichnet.



Eine Heimat am See: von Franz Braumann, 304 Seiten, 24 Euro